

Politische Unsachlichkeit einiger Schüler

Beitrag von „Lord Voldemort“ vom 11. Juli 2017 19:46

[Zitat von fossi74](#)

In der Tat ist die von mir oben dezidiert vertretene Meinung in erster Linie mein persönlicher Senf. Wäre ich unterrichtlich davon betroffen, würde ich aber versuchen, mit der FDGO zu argumentieren, die ja bislang - unter anderem Namen und mit sicher teilweise abweichenden Positionen - auch in der Türkei existiert haben dürfte. In nuce: Erdogans Positionen stehen außerhalb der FDGO, ergo stehen Erdogans Anhänger außerhalb der FDGO, ergo: raus mit denen, sofern möglich. Ich würde allen in D lebenden Türken (nach entsprechender Durchleuchtung, eh klar) die deutsche Staatsbürgerschaft anbieten (unter Abschaffung der doppelten Staatsbürgerschaft). Wer sie nicht will, bleibt mit allen ausländerrechtlichen Konsequenzen Türke.

Meine Meinung. Wer hier alle Vorteile einer Demokratie beansprucht und dann in der Türkei einen schmutzigen Diktator wählt, der soll auch schön dort seine Diktatur genießen.